

A6: Baubeginn für die neue Rezatbrücke bei Markt Lichtenau

Am Donnerstag, den 1.2.2024 beginnen die Arbeiten für den Ersatzneubau der Rezatbrücke im Zuge der Bundesautobahn A6. Die Autobahn GmbH des Bundes investiert rund 39 Mio. Euro in den Ersatzneubau. Dabei wird der Straßenquerschnitt schon jetzt auf den geplanten sechsstreifigen Ausbau der A6 ausgelegt. Planmäßig soll die Baumaßnahme Ende 2026 abgeschlossen sein.

Das Bauwerk zwischen den Anschlussstellen Herrieden und Lichtenau im Gemeindegebiet Markt Lichtenau überführt die Bundesautobahn A6 über die fränkische Rezat, die Gemeindeverbindungsstraße Malmersdorf – Immeldorf sowie einen Feldweg. Eine Instandsetzung des 1972 errichteten Bauwerks ist aus technischer und wirtschaftlicher Sicht nicht sinnvoll und muss aus diesem Grund durch einen Neubau ersetzt werden.

Um die Auswirkungen auf den Autobahnverkehr so gering wie möglich zu halten, stehen während der gesamten Bauzeit vier Fahrspuren zur Verfügung. Die unterführten Wege bleiben während der Bauarbeiten grundsätzlich nutzbar. Einschränkungen werden rechtzeitig vorher bekannt gegeben.

Die Niederlassung Nordbayern der Autobahn GmbH des Bundes bittet die Verkehrsteilnehmer um erhöhte Vorsicht im Baustellenbereich.

Weitere Pressemitteilungen und aktuelle Informationen zu den Baustellen und Projekten der Niederlassung Nordbayern finden Sie unter:

www.autobahn.de/nordbayern und unter www.bayerninfo.de

Für aktuelle Informationen folgen Sie uns auch auf X: [@Autobahn_Nby](https://twitter.com/Autobahn_Nby)